

**Vorlage
zur Beschlussfassung
für die Bezirksamtssitzung am 12.05.2020**

- | | |
|--|--|
| 1. Gegenstand der Vorlage: | BVV-Beschluss-Nr. 1009/V vom 22.01.2020
Kreuzung Alt-Lankwitz/Kaiser-Wilhelm-Straße
Drs.-Nr.: 1627/V |
| 2. Berichterstatter: | Bezirksstadträtin Maren Schellenberg |
| 3. Beschlussentwurf: | Das Bezirksamt beschließt, der BVV die beigefügte Vorlage zur Kenntnis zu geben. |
| 4. Begründung: | Auf die beigefügte Vorlage für die Bezirksverordnetenversammlung wird verwiesen. |
| 5. Rechtsgrundlagen: | § 36 Abs. 2 b) BezVG i.V.m.
§ 36 Abs. 3 BezVG |
| 6. Finanzielle Auswirkungen: | keine |
| 7. Auswirkungen auf eine nachhaltige Entwicklung: | entfällt |
| 8. Veröffentlichung (BVV-BNr: 471/V): | ja |
| 9. An der Vorlage hat mitgewirkt: | entfällt |

Maren Schellenberg
Bezirksstadträtin

**Vorlage
zur Kenntnisnahme
für die Bezirksverordnetenversammlung**

- 1. Gegenstand der Vorlage:** BVV-Beschluss-Nr. 1009/V vom 22.01.2020
Kreuzung Alt-Lankwitz/Kaiser-Wilhelm-Straße
Drucksachen-Nr. 1627/V
- 2. Berichterstatter:** Bezirksstadträtin Maren Schellenberg
- 3. Die Bezirksverordnetenversammlung hat am 22.01.2020 den folgenden Beschluss gefasst:**

„Das Bezirksamt wird ersucht, sich bei den zuständigen Stellen dafür einzusetzen, dass an der Kreuzung Alt-Lankwitz/Kaiser-Wilhelm-Straße für Fahrzeuge ein Rechtsabbiegen in die Kaiser-Wilhelm-Straße nur noch auf dem rechten Fahrstreifen möglich ist, und hierfür Pfeilmarkierungen auf der Fahrbahn zu markieren.“

Hierzu wird berichtet:

Am 03. Februar 2020 wurde die zuständige Verkehrslenkung Berlin (VLB) gebeten, den Beschluss zu prüfen. Im Antwortschreiben teilte Staatssekretär Herr Streese folgendes Prüfergebnis mit:

„[...] Im Zusammenhang mit der Komplettierung des Radfernwegs Berlin-Leipzig plant die Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz unter Beteiligung des Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf von Berlin, Radverkehrsanlagen in der Straße Alt-Lankwitz nordöstlich des Dorfgangers und in der Kaiser-Wilhelm-Straße zwischen Alt-Lankwitz und Sieversbrücke. Neben dem Radfernweg, der vom Edenkobener Weg über die Straße Alt-Lankwitz (unter Nutzung der Nebenfahrbahn) und der Mühlenstraße verlaufen soll, werden hier noch die Hauptroute Südring (TR 8) vom Edenkobener Weg über die Kaiser-Wilhelm-Straße und die Sieversbrücke in das Maulbronner Ufer und eine Ergänzungsrouten des übergeordneten Fahrradrouthenetzes von der Straße Alt-Lankwitz in den Edenkobener Weg als wichtige Radverkehrsverbindungen berücksichtigt.

Im Rahmen dieser Planungen werden Anpassungen an den betroffenen Lichtsignalanlagen (LSA) erforderlich. Für die LSA Kaiser-Wilhelm-Str./ Alt-Lankwitz – Edenkobener Weg ist ein Ersatzbau vorgesehen.

Bei der Planung des Ersatzbaus werden die Verkehrssicherheitsbelange des Radverkehrs im besonderen Maße berücksichtigt werden. Hier nur die Pfeilmarkierung anzupassen, ist nicht ausreichend und entspricht auch nicht den Verkehrsverhältnissen. Eine Lösung ist daher nur mit dem Umbau der LSA möglich. In den weiteren Planungsprozess wird das Bezirksamt selbstverständlich eingebunden.“

Es wird gebeten, den Beschluss als erledigt zu betrachten.

Cerstin Richter-Kotowski
Bezirksbürgermeisterin

Maren Schellenberg
Bezirksstadträtin